

Medienmitteilung vom 31. März 2026

## **Spatenstich für «Werkraum Holz & Energie»**



**Mit dem offiziellen Spatenstich – ohne Bagger und Helm, dafür mit dem traditionellen «Feierabendklopfen» durch Lernende – starten nun die Bauarbeiten für den Werkraum Holz & Energie an der Austrasse in Wattwil. Kern des Projekts ist das überbetriebliche Kurszentrum für Zimmerleute und Holzbearbeiter:innen von Holzbau Schweiz, Kantonalverband St.Gallen. Daneben erhalten hier das neue Forum für Innovation und Nachhaltigkeit (FIN), das Energietal Toggenburg, Mediathek und Lernzentrum der PHS St.Gallen, die Oberstufenwerkstätte der Schulgemeinde Wattwil-Krinau sowie weitere Organisationen aus der Energie- und Holzwirtschaft einen zentralen Standort.**

Die Freude bei Sepp Fust, Präsident der Genossenschaft «Werkraum Holz & Energie», ist gross: «Nach mehreren Jahren intensiver Vorbereitung können wir nun mit dem Bau starten und unser Leuchtturmprojekt wird realisiert.» Und auch Gemeindepräsident Alois Gunzenreiner ist überzeugt vom Projekt, das vom bekannten Architekturbüro Carlos Martinez entwickelt wurde: «Mit dem Werkraum und mit dem integrierten Forum für Innovation und Nachhaltigkeit entsteht ein Ort mit überregionaler Strahlkraft und Wirkung für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.» Auslöser des Gemeinschaftswerks ist der Bau eines überbetrieblichen Kurszentrums für die Holzbauberufe, das konzeptionell dann um weitere Bildungs- und Forschungszwecke erweitert wurde, wie Walter Rüegg als Präsident der überbetrieblichen Kurskommission betonte. Am Spatenstich auf dem Grundstück der Politischen Gemeinde an der Austrasse, das im Baurecht zur Verfügung gestellt wird, waren denn auch die wichtigsten Protagonisten und Partner für den Neubau dabei.

### **Forum als «Fenster nach aussen»**

Innerhalb des neuen Gebäudes entsteht auch das Forum für Innovation und Nachhaltigkeit (FIN), das ein Ort der Inspiration, des Austauschs und der Begegnung rund um die Themen Energie, Holzbau, Holzwirtschaft und Lebensräume werden soll. Katharina Ledergerber, Leiterin Niederlassung Wattwil der SGKB, erklärt, warum die St.Galler Kantonalbank dieses Forum als Premium-Partnerin für mindestens 10 Jahre mit Überzeugung unterstützt: «Das Forum im neuen Gebäude setzt ein wichtiges Signal für die Zukunft des Wirtschafts- und

Wissenschaftsstandorts Toggenburg, mit dem wir stark verbunden sind.» Matthias Unseld, als Kurator für das FIN inhaltlich verantwortlich, ist bereits weit in der Konzeption für die Aktivitäten fortgeschritten und hat an der letzten GV bereits mögliche Ausstellungs- und Eventformate präsentiert.

### **Bezug voraussichtlich 2027/28**

Es wird mit Realisierungskosten von rund 15 Millionen Franken gerechnet, die Genossenschaft hat davon 7,4 Millionen zu tragen. Dafür bringt sie Eigenmittel in der Höhe von 2,9 Millionen ein und zusätzlich werden Fremdmittel von 4,5 Millionen Franken aufgenommen. Die Akquisition von Sponsoren läuft weiter, um daraus auch Aktivitäten im Forum mitzufinanzieren. In der zweiten Jahreshälfte 2027 kann voraussichtlich das überbetriebliche Kurszentrum bezogen werden, im Frühjahr/Sommer 2028 dann das Kopfgebäude mit dem Forum für Innovation und Nachhaltigkeit.

Im Rahmen der Toggenburger Messe vom 1. – 3. Mai 2026 wird das Projekt der Öffentlichkeit an einem Gemeinschaftsstand präsentiert, um weiter um Sponsoren und zusätzliche Genossenschafterinnen und Genossenschafter zu werben. Weitere Informationen zum Projekt und zum Sponsoring gibt es auf der Website [www.forum-wattwil.ch](http://www.forum-wattwil.ch)

((Bildlegende))

Freuen sich – ausgestattet mit traditionellen Werkzeugen in der Holzbearbeitung – über den gemeinsamen Start zum Bauprojekt «Werkraum Holz & Energie» mit integriertem «Forum für Innovation & Nachhaltigkeit (FIN)» in Wattwil (v.l.n.r.): Vertreterinnen und Vertreter der am Projekt beteiligten Verbände, Organisationen, Firmen und Gremien. (Foto pd)

- Weitere Informationen zum Projekt gibt es auf der Website [www.forum-wattwil.ch](http://www.forum-wattwil.ch)
- Für Rückfragen: Sepp Fust, Präsident Genossenschaft Telefon 079 440 71 65, E-Mail [sepp.fust@bwzt.ch](mailto:sepp.fust@bwzt.ch)